

werben pro Spalte ober dem Raum mit 20 Pf., für Halle mit 15 Pf. berechnet und in der Expedition, von unseren Anzeigern...

Saale-Zeitung. (Der Boten für das Saalthal.)

Abonnement für Halle vierteljährlich 2 M., durch die Post bezogen 2 M. 50 Pf., monatlich 84 Pf., evtl. Bestelgeb.

für die Redaktion verantwortlich: J. B. Dr. R. Wolf in Halle.

Achtzehnter Jahrgang.

Nr. 197.

Halle a. d. Saale, Sonnabend den 23. August

1884.

Die deutsche Feier in Siebenbürgen.

Seitdem das viele Jahrhunderte durch Spaltung und Zwietracht geschwächte deutsche Volk, in den stammenden Völkern des letzten Frankreiches zur Einheit zusammengewachsen...

Aber dieses Geschick hängt mit seinem eigenartigen Verufe, mit seiner hohen Sendung zusammen. Es sind die urchen Längeren der ruhigen Tapferkeit, der Treue...

Diese Tugenden haben sie vielleicht am allerherrlichsten in jenem von den Wälfen des südöstlichen Karpatenbogens...

Großes ist es, was die braven nordwestdeutschen Einwanderer geleistet haben, als sie in das transilvanische „desertum“ (Wüste) kamen, gerüstet mit guten Waffen...

Man kann ohne Uebertreibung behaupten, daß es keinen deutschen Stamm giebt, der die guten Sitten der Väter, nur leicht umantelt von ein wenig Wahn und Aberglauben...

Wom 19. bis zum 27. August.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit mit Nachdruck auf das ausgezeichnete Buch des süddeutschen Historikers Fr. v. Hülsen...

Trümmern ihrer Verfassung allen Bedrückungen und Mänten gegenüber immer wahren werden, das ist ihre Sprache und Nationalität.

Das Mittelalter über ruft aller Orten, von den Alpen bis zu den nordlichen Meeressengen seinen treuen fernem Söhnen Grüße und Segenswünsche zu.

„Wer ausbarret, wird gekrönt,“ das Wort hat eine große Verheißung.

Volkstümliche Ueberlicht.

Eine Depesche der „Times“ aus Peking vom 21. d. behauptet, das „Tung-tai-Yamen“ sehe den Forderungen Frankreichs...

Paris, 22. Aug. Meldung der „Agence Havas.“ Nachdem gestern Nachmittag die zweltägige China bewilligte Frist abgelaufen...

Graf Kalnoth ist nach Wien zurückgekehrt und hat am Donnerstag Nachmittag dem Kaiser von Oesterreich in besonderer Audienz...

Eine vorläufige Meldung der „Polit. Corr.“ und ein petrobrucker Bericht der „N. Fr. Pr.“ konstatieren übereinstimmend, daß gleichartige Empfangszurechnungen in Sibirien wie in Warschau veranlaßt werden.

Als Vampelona wird gemeldet, daß letzten Sonntag bei Anwesenheit des Königs Alfonso einige dreißig namhafte kaiserliche Karlthener sich eingefunden, dem König zu...

eine Audienz gebeten und die Versicherung ihrer nunmehrigen treuen Anhänglichkeit und Ergebenheit dargelegt haben.

Der in den letzten Tagen so überreich entwickelte Eifer zur Abwendung einer englischen Expedition nach Kartum hat bereits einen — jedenfalls willkommnen — Vorwand zum Erstatten gefunden.

Nach Meldungen der „Pol. Corr.“ aus Konstantinopel hat das englische Kabinett der Hofe seinen Dank für die von Viktorus Palpa am 18. d. Londoner Konferenz ausgeprochene Zustimmung zu den letzten finanziellen Vorschlägen...

Wir glauben zu wissen, schreibt die „Gazette“, daß „Sesuse“, das „S. Heiligkeit Leo XIII. im Begriffe steht, an die französische Regierung einen Protest gegen das „Eheverbotsgesetz“...

Wie man aus Belgrad meldet, ist der im Vorjahre nach Bulgarien geflüchtete Anführer des November-Aufstandes, Milicevic, im Gebirge Ossawstamen einige Stunden entfernt von der bulgarischen Grenze, von Genarmen ergriffen worden.

Man scheint in Konstantinopel ernstlich daran zu denken, die ganze arabische Palastinsel, mit Ausschluß des Sultanats von Madinat, das unter englischer Verwaltung steht, und des Gebiets von Aden, das unmittelbar zur englischen Krone gehört, in eine türkische Provinz umzuwandeln.

[12] Lesnoze. Roman von Ewald August König. (Fortsetzung.) VI.

Es war im Innern Eduards ruhiger geworden, als er am nächsten Vormittag sich in den Sattel schwang, um zum Schloß zu reiten. Dem Sturme, der ihn erwartete, wollte er müthig die Stirne bieten; das Wort, das er der Verlobten verhandelt hatte, sollte eingelöst werden.

Wenn er auch nur mit trübem Blick in die Zukunft schauen konnte; wenn er auch selbst sich sagen mußte, daß es sehr zweifelhaft sei, ob er in ihr das ersehnte Glück finden werde: — er war's seiner Braut schuldig, in diesem Kampfe mit unerklärlicher Treue an ihrer Seite zu stehen.

Er hatte vielleicht die Hälfte des Weges zurückgelegt, als er zwei Reiter ihm entgegen kommen sah.

In dem vorderen erkannte er sofort den Baron, hinter welchem Tim einige Schritte zurück blieb. Es war Edward unangenehm, hier auf der Landstraße ihm zu begegnen, denn er kannte die Nachsichtlosigkeit des fahrgewirten Mannes; aber auszuweichen konnte er sich nicht mehr.

Der Baron hielt sein Pferd an und warf es herum, um fortan dem Verwalter zur Seite zu bleiben. Aus jedem Auge seines Gesichts leuchtete es.

„Es wundern mich, daß Sie nicht in der Stadt geblieben sind, um die Freuden des Festschmucks bis zum letzten Augenblicke zu genießen,“ sagte er mit schmeichelndem Hohn. „Doch sind die Läden schon leer, Herr Verwalter.“

„Sie es ihm nicht getrieben haben!“ Die Führe Hofer, die Sie für eigene Rechnung verkaufen, daß Ihnen doch ein hübsches Gemächlein eingebracht.“

„Was wollen Sie damit sagen?“ fragte Edward, dem das Blut feig in die Wangen stieg. „Ich werde mich doch wohl bei meinem Verwalter erkundigen dürfen, wo mein Vater geblieben ist?“

„Das können Sie aus den Büchern ersehen.“ „Denn, ich hab's nicht darin gefunden! Seit wann stehen wir denn mit dem Lehnsherrn Thomas in Verbindung? Er...

behauptet, vor acht Tagen eine Führe Hofer von mir erhalten und das Geld dafür Ihnen bezahlt zu haben.“

„Das ist richtig,“ erwiderte Edward ohne Bögen; „er wollte in diesen Tagen eine zweite Führe in Empfang nehmen.“

„Gestern morgen,“ allerdings,“ sagte der Baron mit einem zornigen Seitenblick auf seinen Begleiter. „Sie waren nicht zu Hause, da kam er zu mir, um den Handel mit der Führe abzuschließen.“

Er nannte den Preis, den er für die erste Führe bezahlt hatte; ich wollte in der Bücherei nachsehen, ob seine Angabe richtig sei, fand aber nicht die geringste Notiz über jenes Geschäft; ebenso wenig war die Zahlung eingetragen.“

„Wollt ich in den letzten Tagen nicht dazu gekommen bin, die Notizen aus meinem Taschenbuch in die Verwaltungsbücher einzutragen,“ sagte Edward.

„Aber, wirklich?“ hobte der Baron. „Um eine Ausrede sind Sie nicht bereuen, wie ich sehe.“ Sie hatten allerdings nicht erwartet, daß der Mann sich an mich direkt wenden würde.“

„Herr Baron!“

„Doch, sehen Sie sich nur nicht auf's hohe Pferd, mich werden Sie nicht überzeugen, daß ich Ihnen unrecht thue!“ Sie können mir freilich jetzt Ihr Notizbuch vorlegen und die vorausgesetzte Summe irgendwo bergen, um mir scheinbar zu beweisen, daß Sie ein ehrlicher Mann sind. Ja, ja, ich hätte es flüger anfangen müssen, wenn ich Sie überführen wollte; indessen bei einer gründlichen Revision der Bücher werden sich sicherlich andere Führe vorfinden, die sich nicht mehr so elegant reformiren lassen.“

„Nicht ein einziger!“ erwiderte Edward. „Sie beleidigen mich ohne die geringste Verheißung.“ Herr Baron; Sie stützen eine entehrende Anklage auf Vermuthungen, für die Sie niemals Beweise finden werden. Ich gebe Ihnen zu bedenken, daß ich nicht Ihr Verwalter allein, sondern auch Offizier bin.“

„Holla, Sie wollen mich mit einer Forderung drohen? Das wäre eine ganz absonderliche Art der Rechtfertigung.“ Warten Sie gütlich mit Ihren Drohungen, bis die Revision beendet ist.“

„Ich sehe ihr mit der größten Ruhe entgegen; bestimmen Sie die Stunde, ich stehe sofort zu Diensten.“

„Nach dem Dinner!“ antwortete der Baron kurz. „Sie haben nur zu besteuken, ich werde mich augenblicklich einführen.“

„Wenn auch die Anklage ins Wasser fällt, fallen muß, so haben Sie mir damit doch ein Mißtrauen gezeigt, das mir nicht gestattet, noch länger in Ihren Diensten zu bleiben; ich bitte deshalb schon jetzt um meine Entlassung.“

„Sie bauen als fluger Mann vor!“ spottete der Baron. „Ich wahrer meine Ehre!“

„In der That? Wenn Sie Ihre Ehre nur auch in einem andern Angelegenheit gewahrt hätten! Aber wenn es sich um eine gute Spekulation handelt, leidet die Ehre häufig Schiffbruch.“

„Und als eine gute Spekulation mochte es Ihnen wohl erscheinen, meiner Rechte den Kopf zu verdrehen? Ich habe Ihre sämmtlichen Liebesbriefe und Ihre gereinten Schweizer gelesen und darüber gedacht; erst später wurde mir die Sache klar.“

„Sie haben gedacht, wenn ich sterbe, so theilen meine beiden Waisen ich in meinen Nachlaß; dann würden Sie als der Gatte der einen mit leichter Mühe ein reicher Gutsbesitzer.“

„Das ist die Spekulation eines Glückstückerers und ein Glückstücker ist in meinen Augen immer ein Lump.“

„Herr Baron, nehmen Sie dieses Wort juristisch!“ rief Edward empört.

„Alles, fühlen Sie sich getroffen? Können Sie sich diesmal nicht vertheuern? Ich nehme dies Wort nur dann zurück, wenn Sie mir schriftlich erklären, daß Sie die Heirat mit meiner Nichte niemals beabsichtigt haben!“

„Wenn ich diese Erklärung Ihnen gebe, dann wäre ich in der That ein Lump!“ erwiderte Edward, dem das Blut in den Adern kochte. „Sie fordern mich heraus, Ihnen hier auf offener Straße das zu sagen, was ich Ihnen im Laufe dieses Tages in Ihrem Zimmer sagen wollte.“

Lesnoze Reunung ist meine Braut — sie wird auch meine Gattin werden. Ihr Mißspruch kann dann nicht ändern!“



wohl im Conto-Iden Tole vereinnigt die Kaiserzeit...  
\* **Domstift**, 21. Aug. Gestern nachmittag gegen 5 Uhr...

Dem Domänenwächter Eggert zu Klein-Furro im Regierungs-  
\* **Wernburg**, 21. Aug. Heute früh erkrankte sich auf dem...

\* **Oberrdorf**, 20. Aug. In Richtentage mit Befehlen...

\* **Wernburg**, 21. Aug. Heute früh erkrankte sich auf dem...

\* **Wernburg**, 21. Aug. Heute früh erkrankte sich auf dem...

\* **Wernburg**, 21. Aug. Heute früh erkrankte sich auf dem...

\* **Wernburg**, 21. Aug. Heute früh erkrankte sich auf dem...

\* **Wernburg**, 21. Aug. Heute früh erkrankte sich auf dem...

\* **Wernburg**, 21. Aug. Heute früh erkrankte sich auf dem...

\* **Wernburg**, 21. Aug. Heute früh erkrankte sich auf dem...

\* **Wernburg**, 21. Aug. Heute früh erkrankte sich auf dem...

\* **Wernburg**, 21. Aug. Heute früh erkrankte sich auf dem...

\* **Wernburg**, 21. Aug. Heute früh erkrankte sich auf dem...

\* **Wernburg**, 21. Aug. Heute früh erkrankte sich auf dem...

\* **Wernburg**, 21. Aug. Heute früh erkrankte sich auf dem...

Nach längerem Jähren hat der französische Kriegsminister nun...

**Vereine und Versammlungen.**  
\* **Delant**, 21. Aug. Das Comité für die vom 1. bis 4. Okt...

\* **Delant**, 21. Aug. Das Comité für die vom 1. bis 4. Okt...

\* **Delant**, 21. Aug. Das Comité für die vom 1. bis 4. Okt...

\* **Delant**, 21. Aug. Das Comité für die vom 1. bis 4. Okt...

\* **Delant**, 21. Aug. Das Comité für die vom 1. bis 4. Okt...

\* **Delant**, 21. Aug. Das Comité für die vom 1. bis 4. Okt...

\* **Delant**, 21. Aug. Das Comité für die vom 1. bis 4. Okt...

\* **Delant**, 21. Aug. Das Comité für die vom 1. bis 4. Okt...

\* **Delant**, 21. Aug. Das Comité für die vom 1. bis 4. Okt...

Berliner Börse vom 21. August.	
Deutsche Reichsbank	102,90
4% Reichsbank	102,90
3% Reichsbank	102,90
5% Reichsbank	102,90
6% Reichsbank	102,90
7% Reichsbank	102,90
8% Reichsbank	102,90
9% Reichsbank	102,90
10% Reichsbank	102,90
11% Reichsbank	102,90
12% Reichsbank	102,90
13% Reichsbank	102,90
14% Reichsbank	102,90
15% Reichsbank	102,90
16% Reichsbank	102,90
17% Reichsbank	102,90
18% Reichsbank	102,90
19% Reichsbank	102,90
20% Reichsbank	102,90
21% Reichsbank	102,90
22% Reichsbank	102,90
23% Reichsbank	102,90
24% Reichsbank	102,90
25% Reichsbank	102,90
26% Reichsbank	102,90
27% Reichsbank	102,90
28% Reichsbank	102,90
29% Reichsbank	102,90
30% Reichsbank	102,90
31% Reichsbank	102,90
32% Reichsbank	102,90
33% Reichsbank	102,90
34% Reichsbank	102,90
35% Reichsbank	102,90
36% Reichsbank	102,90
37% Reichsbank	102,90
38% Reichsbank	102,90
39% Reichsbank	102,90
40% Reichsbank	102,90
41% Reichsbank	102,90
42% Reichsbank	102,90
43% Reichsbank	102,90
44% Reichsbank	102,90
45% Reichsbank	102,90
46% Reichsbank	102,90
47% Reichsbank	102,90
48% Reichsbank	102,90
49% Reichsbank	102,90
50% Reichsbank	102,90
51% Reichsbank	102,90
52% Reichsbank	102,90
53% Reichsbank	102,90
54% Reichsbank	102,90
55% Reichsbank	102,90
56% Reichsbank	102,90
57% Reichsbank	102,90
58% Reichsbank	102,90
59% Reichsbank	102,90
60% Reichsbank	102,90
61% Reichsbank	102,90
62% Reichsbank	102,90
63% Reichsbank	102,90
64% Reichsbank	102,90
65% Reichsbank	102,90
66% Reichsbank	102,90
67% Reichsbank	102,90
68% Reichsbank	102,90
69% Reichsbank	102,90
70% Reichsbank	102,90
71% Reichsbank	102,90
72% Reichsbank	102,90
73% Reichsbank	102,90
74% Reichsbank	102,90
75% Reichsbank	102,90
76% Reichsbank	102,90
77% Reichsbank	102,90
78% Reichsbank	102,90
79% Reichsbank	102,90
80% Reichsbank	102,90
81% Reichsbank	102,90
82% Reichsbank	102,90
83% Reichsbank	102,90
84% Reichsbank	102,90
85% Reichsbank	102,90
86% Reichsbank	102,90
87% Reichsbank	102,90
88% Reichsbank	102,90
89% Reichsbank	102,90
90% Reichsbank	102,90
91% Reichsbank	102,90
92% Reichsbank	102,90
93% Reichsbank	102,90
94% Reichsbank	102,90
95% Reichsbank	102,90
96% Reichsbank	102,90
97% Reichsbank	102,90
98% Reichsbank	102,90
99% Reichsbank	102,90
100% Reichsbank	102,90

**Wasserkrafts-Nachrichten.**  
\* **Wernburg**, 21. Aug. Heute früh erkrankte sich auf dem...

**Wasserkrafts-Nachrichten.**  
\* **Wernburg**, 21. Aug. Heute früh erkrankte sich auf dem...

**Wasserkrafts-Nachrichten.**  
\* **Wernburg**, 21. Aug. Heute früh erkrankte sich auf dem...

**Wasserkrafts-Nachrichten.**  
\* **Wernburg**, 21. Aug. Heute früh erkrankte sich auf dem...

**Wasserkrafts-Nachrichten.**  
\* **Wernburg**, 21. Aug. Heute früh erkrankte sich auf dem...

**Wasserkrafts-Nachrichten.**  
\* **Wernburg**, 21. Aug. Heute früh erkrankte sich auf dem...

**Wasserkrafts-Nachrichten.**  
\* **Wernburg**, 21. Aug. Heute früh erkrankte sich auf dem...

**Wasserkrafts-Nachrichten.**  
\* **Wernburg**, 21. Aug. Heute früh erkrankte sich auf dem...

Eingang sämtlicher Neuheiten für Herbst und Winter

zur Anfertigung feinerer Herrengarderobe nach Maß

sans ergeben mitzutheilen.

Damenmäntel

aus guten Regenmantelstoffe von den einfachsten bis zu den elegantesten.

Wilhelm Fürstenberg,

Brüderstraße 1 und 2, Confectionshaus.

Geschäftsbücher

In den verschiedensten Qualitäten und Einbänden zu billigen Preisen stets am Lager.

Friedr. M. Kunth,

9. Brüderstraße 9.

Capitalien

(Privat- und Kassen-Gelder)

Jeder Größe zu 4 bis 5% verzinslich, sind stets auf gute Grundstücke auszuliefern durch das

Bank-Institut für Hypotheken-Capitalien

Paul Rindfleisch in Halle a. S., Brüderstr. 12.

Papierlaternen

Mein Preisverzeichniß enthält mehr als 100 Nummern und verleihe dasselbe auf Wunsch franco.

G. E. Krause, Leipzigerstr. 31.

Vorzügliche Glacehandschuhe

Max Lichtenstein, Seipzigerstr. 62.

Avis!

Meinen werthgeschätzten Kunden von Halle und der Umgegend hiermit die höfliche Anzeige, daß ich mein zweites Geschäft, Leipzigerstraße 4, mit dem heutigen Tage aufgegeben und dasselbe wieder mit meinem Hauptgeschäft, Rathhausgasse Nr 16, vereinigt habe.

Louis Fenchel, Rathhausgasse 16, in Firma: Fenchel's Berliner Commandite.

Concursmassen - Ausverkauf.

Die aus der Julius Rothenberg'schen Concursmasse verbleibenden Waaren sollen mit anderen scheinmächtig zu festen Taxpreisen anderverkauf werden.

Damen-Confection: Umhänge, Mantellets in Wolle und Seide, Jacketts, Regenmäntel, Wadentücher, Wintermäntel, Kleiderstoffe, schwarze und farbige Seide, Sammet, Buckskins, Leinwand, Tischdecken, Gardinen, Aussteuer-Gegenstände, Bettstoffe, Zulettis, Bettmatten, Bettdecken, Handtücher, Tischtücher, Servietten, Weiße Stoffe: fertige Hemden, Handtücher, Hüte, Catins, Hals-Bänder, Planelle, Gamas, ein großer Vorken Leinen, Luxemburger Unterzeuge, Läuferstoffe, Reisebeden, Tücher, Schawls, Buckskins, Sonnen- und Regen-schirme etc.

66. Große Steinstraße 66.

Christian Glaser,

ar. Klausstraße 24, Engerer- & Endestall-Lager von blau und weiß emailirten Geschirren,



Christian Glaser, ar. Klausstr. 24.

B. Rosenblatt, Friseur,

Schmeerstrasse 36. HALLE a.S. Schmeerstrasse 36.

Anfertigung aller künstlichen Haarflechtereien, bestehend in Zöpfen, Haarketten, Armabhängern, Blumen, Kreuzen, Broschen, Ohrgehäugen, Puppenperücken, Damen-Halsketten, Perrücken und Toupeten.

Größtes Lager fertiger Zöpfe in Weiss, Grau bis tief Schwarz.

Verleih-Anstalt von Theater-Perrücken und -Bärten.

Lager deutscher, franz., engl. Parfümerien, wie sämtliche Toilette-Artikel zu anerkannt billigsten Preisen.

Das Seminar für Kindergärtnerinnen, Halle a. S., Weidenplan 6b.

nach Ausweis seiner Berichte zu den bedeutendsten in Deutschland zählend, beginnt den Winterkursus am 1. October. Dauer 6 Monate (mit französisch und russisch) (300). Schülerinnen erhalten nach beendeter Ausbildung auf Wunsch Stellung. Für Unvorsichtige Pension. Prospekte und Berichte stehen zu Diensten. — Um meine

Separatcurs für Gesellschafterinnen

mache ich besonders aufmerksam.

Lina Sellheim.

Am 26. August trifft bei mir ein großer Transport hannöverscher edler und starker Saugfohlen zum Verkauf ein.

Halle a.S., den 19. August 1884.

N. Victor, Leipzigerstraße 55.

Sonntag den 24. August trifft ein Transport Dänischer Pferde

1. Klasse bei mir ein. Wilhelm Trautmann, Quersfel.

Sonntag den 24. August erhalte ich einen Transport bester (ächt) Steyermärker Alderperde.

Gustav Kersten, Götzen, vis-à-vis Hotel Weintraube.

Reisedecken, Plaids, Tischdecken

F. A. Schütz - Halle a. d. S. Neues Geschäftshaus Leipziger-Strasse 87/88.

Vertreter der Firma:



N. v. Dreyse, Sommerda.

Rich. Schröder,

Halle a. S. Büchsenmacher. Grajeweg 23. Größtes Lager von: Jagdgewehren aller Systeme, eingeschlossen Revolver, Leihbüchsen, vorzüglich Munition für alle Waffen, Prima Jagdrevolver (Königsmarke), Patent-Schrot in allen Nr. Jagdrevolvern in großer Auswahl. Wiederverkäufeln berechnete Fabrikpreise. Umänderungen und Reparaturen schnell und billig. Für guten Schuß und solide Arbeit leiste ich jede Garantie. — Alle Waffen nehme ich in Zahlung. Von Gewehren und Patronenhülsen der Firma N. von Dreyse, Sommerda, halte stets großes Lager und gebe dieselben zu Fabrikpreisen ab.

Gartenbau-Ausstellung

fämmllicher Gärtner-Vereine Leipzigs und Umgegend unter dem Protectorat Allerhöchstdürer Majestät der Königin Carola von Sachsen vom 23. August bis 2. September 1884 auf dem alten Exercierplatz in Leipzig (Göblicher Straße). Eröffnung: Sonnabend den 23. August früh 11 Uhr.

Bad Lauchstädt.

Sonntag den 24. August er. Nachmittags Großes Concert. Anfang 3 Uhr. Theater: Der Registrator auf Reisen. Anfang 5 Uhr. Abends Ball.

NB. Stallung reichlich vorhanden. Max Schwarz.

Pianino,

neu, elegant, schöner gelangerreicher Ton, vorzüglich durabler Bau, verkauft sehr billig

Zergerstraße 11b, II.

Vitablenker-Anlagen

bestehender Construktion, nach den Rathschlägen der Landwirthschafts-Gesellschaft des Herzogthums Sachsen und der Provinzial-Städte-Societät der Provinz Sachsen werden von Unterzeichneten auf und billigst ausgeführt.

In den letzten Jahren wurden von mir viele künstl. Gebäude, sowie auch die Geschäftsbücher der Land- und Städte-Societät und durch dieselben viele Thürme und Kirchen mit Vitablenken versehen.

Prüfung und Reparatur älterer Gebäuden werden übernommen. O. Christ, Merseburg a.S.

Volks-Missionsfest

im Walde des Petersberges Sonntag den 24. August Nachm. 3 Uhr. Sammelplatz ist b. Köhmer'sche Garküchen

Das Volksmissionsfest im Pöhlischen Busche bei GutsMuths findet Sonntag den 24. August Nachmittags 3 Uhr statt.

Bemerkend. Sonntag den 24. d. Mts. habet zum Tanz freudlichst ein G. Wichermann.

Für den Inhabertheil verantwortlich B. König in Halle. Expedition: Neue Promenade 1. Mit Belagern.